

Theaterstück "Once I had a dream"

29.09.2025

Einmal im Jahr tourt der PREDA Freundeskreis e.V. mit philippinischen Jugendlichen der PREDA Foundation Inc. durch Deutschland und Österreich und bringt die Lebensgeschichten, Träume und Visionen dieser jungen Menschen auf die Bühne.

So wird die Theatergruppe auch in Dieburg gastieren und am Montag, den 29. September an der Goetheschule "Once I had a dream" darbieten.

Ein Stück Philippinen in Deutschland

Seit 2014 ist die Theatertournee ein zentrales Element der Projektarbeit des PREDA Freundeskreis e.V. Die philippinischen Jugendlichen sind dabei die Hauptdarsteller*innen und geben mit ihrer mutigen, engagierten und authentischen schauspielerischen Leistung ihre eigenen Lebensgeschichten wieder.

Einblicke in jugendliche Gefühlswelten

Persönliche Träume und Visionen, aber auch Enttäuschungen, Gewalterfahrungen, sexueller Missbrauch und Armut werden in dem knapp eineinhalbstündigen Musical-Drama „Once We Had A Dream“ thematisiert, verarbeitet und dem Publikum in deutscher Sprache nähergebracht.

Eine Botschaft, die das Herz berührt – und im Kopf bleibt

Die Botschaft, die am Ende in den Köpfen bleibt: Nur gemeinsam kann man den Kampf für eine bessere Welt gewinnen. Mit ihrem Theaterstück wollen die Jugendlichen ein Zeichen der Hoffnung setzen und zeigen, wie eine nachhaltig positive Entwicklung aussehen kann.

Die Kinder stehen im Mittelpunkt

Die Schauspieler*innen sind gewöhnlich zwischen 15 und 25 Jahre alt und engagieren sich in der Jugendorganisation PREDAs. Hier nehmen sie unter anderem an Theatertrainings teil, mit dem Ziel, dass ihre Stimmen auf den Bühnen dieser Welt gehört werden. Ein Regisseur und zwei Tourbusfahrer begleiten sie in Deutschland auf dieser besonderen Reise.



Bild:

Preda Freundeskreis

Ort: Goetheschule Dieburg